



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

MED

MEDIZINISCHE
FAKULTÄT

Forschungsbericht 2025

Institut für Medical Data Science

INSTITUT FÜR MEDICAL DATA SCIENCE

Otto-von-Guericke Universität Magdeburg
Medizinische Fakultät
Haus 2
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

1. LEITUNG

Prof. Dr. med. Julian Varghese

Tel. 49 (0)391 67 13544 oder 13537,
Fax 49 (0)391 67 13536
julian.varghese@med.ovgu.de

2. FORSCHUNGSPROFIL

Medizinische Informatik für Forschungsinfrastrukturen

Der Bereich der Medizinischen Informatik befasst sich mit der Planung und dem Aufbau von medizinischen Informationssystemen und IT-Forschungsinfrastrukturen in Forschung und Lehre. Als zentrale Infrastruktur wurde das Datenintegrationszentrum aufgebaut um Daten aus den IT-Primärsystemen für Forschungszwecke verfügbar zu machen.

- Datenintegrationszentrum im Rahmen der Medizininformatik-Initiative
- Forschungsdatenmanagement
- Patientenapps und Smart Devices
- Clinical Data Management
- Treuhandstelle

Künstliche Intelligenz in der Medizin

Die Methoden der Künstlichen Intelligenz beherrschen wir im gesamten Spektrum medizinischer Daten, von medizinischen Freitexten durch Large Language Modelle und Biosignaldaten oder Bildgebung über CNNs oder spezielle Transformeransätze.

- Vorhersagen oder Klassifikationen von medizinischen Daten (Bildern, Zeitserien, Tabellendaten, Freitexten)
- Segmentierung oder Annotationen von medizinischen Bildern (2D und 3D)
- Verfahren zur klinischen Entscheidungsunterstützung und Beratung regulatorischer Aspekte wie EU-MDR/IVDR und EU-AI Act

Medizinische Bioinformatik

Seit Juli 2025 wurde eine neue Abteilung am IMDS für Medizinische Bioinformatik etabliert. Sie beschäftigt sich mit der Analyse von molekularen Daten wie

- DNA
- RNA
- scRNA, spatial Transcriptomics
- Multi-OMICS

zur Beantwortung grundlagenwissenschaftlicher Fragestellungen. Darüber hinaus entwickeln wir interaktive Dashboards zur Visualisierung von molekularen Daten zusammen mit klinischen Daten. Durch die enge

Verzahnung mit den Methoden aus der Medizininformatik, Biostatistik und Künstlichen Intelligenz entstehen innovative Ansätze für die Analyse komplexer Gesundheitsdaten, die unter anderem in klinische Dashboards mit individuellen Auswertungen resultieren.

Medizinische Biometrie

Lehre und Beratungstätigkeit sind die Hauptschwerpunkte der Arbeitsgruppe Biometrie.

Die biometrische Beratung für medizinische Forschungsprojekte steht allen Mitgliedern der Universitätsmedizin Magdeburg zur Verfügung. Die Beratung kann sich auf Versuchsplanung, Hinweise zur Datenerfassung, statistische Auswertung und Interpretation der Ergebnisse beziehen. Sie umfasst die Unterstützung bei

- wissenschaftlichen Arbeiten (Promotionen, Habilitationen),
- medizinischen Publikationen,
- Tierversuchsanträgen sowie
- klinischen Studien.

Es bestehen enge, zum Teil langjährige Kooperationsbeziehungen zu einer Vielzahl von Instituten und Kliniken der Medizinischen Fakultät. Diese Kooperationen entstehen häufig aus den Beratungen der Arbeitsgruppe heraus, wonach dann auch umfangreichere Arbeiten von uns übernommen werden, die häufig mit der Planung und Auswertung von klinischen oder experimentellen Studien verbunden sind. Der Stellenwert dieser Arbeiten an unserer Arbeitsgruppe lässt sich auch an der Publikationsliste des Instituts erkennen, wo viele Arbeiten enthalten sind, die aus enger Zusammenarbeit mit Partnern der Fakultät entstanden sind.

Ebenfalls enge Kooperationsbeziehungen bestehen zum Koordinierungszentrum für Klinische Studien (KKS) Magdeburg, das mit Unterstützung des Instituts für Biometrie und Medizinische Informatik aufgebaut wurde.

Im Rahmen des von der DFG geförderten Graduiertenkollegs GRK2413 bot der Bereich Biometrie im Jahr 2022 den Workshop "Datenmanagement und Biometrie II für Medizindoktoranden" an.

3. SERVICEANGEBOT

- LLM-Plattform für Forschende auch unter Nutzung von sensiblen Patientendaten
- Statistische Beratungen und GCP-konformes Datenmanagement für klinische Studien.
- Datenintegrationszentrum und Forschungsdatenmanagement klinischer Routinedaten.
- Treuhandstelle.
- Weiterbildung für Klinische Studien (zusammen mit KKS (AMG-Kurs)).
- Forschungsdatenmanagement.

4. METHODIK

- Medizinische Informatik, Datenintegrationszentrum
- Treuhandstelle
- Biometrie, Statistik, AMG-Kurse
- Forschungsdatenmanagement (Hardware, Software, Beratung)
- Maschinelles Lernen

5. KOOPERATIONEN

- Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- Averbis GmbH
- Dr. André Brechmann, Leibniz-Institut für Neurobiologie, Magdeburg
- Dr. Glimm, Sieder, Novartis, Nürnberg/Basel
- Dr. Jonas Warneke, Universität Leipzig, Wilhelm-Ostwald-Institut für Physikalische und Theoretische Chemie
- Dr. Jörg Stadler (Leibniz-Institut für Neurobiologie)
- Dr. Kai Buckenmaier, Max-Planck-Institut für biologische Kybernetik Tübingen
- Dr. rer. nat. Jörn Kaufmann, Klinik für Neurologie

- Dr. Vladimir A. Azov, University of the Free State, Department of Chemistry, Bloemfontein, South Africa
- Fachbereich Gesundheit - Technische Hochschule Mittelhessen
- Institut für Medizinische Biometrie und Statistik - Universitätsklinikum Freiburg
- Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Informatik - Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- Institut für Medizinische Informatik - Hochschule Mannheim
- Klinik für Neurologie, Prof. Dr. H.J. Heinze
- Lehrstuhl für Medizinische Informatik - Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Medizinische Fakultät - Justus-Liebig-Universität Gießen
- Medizinische Fakultät - Philipps Universität Marburg
- Medizinische Fakultät Mannheim - Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- PD Dr. J. Braun, Prof. Dr. Ingolf Sack, Charité Berlin
- Prof. Dr. Daniel Erni (Lehrstuhl für Allgemeine und Theoretische Elektrotechnik (ATE) der Universität Duisburg-Essen)
- Prof. Dr. Gerd Buntkowsky, TU Darmstadt, Physikalische Chemie
- Prof. Dr. Klaus Solbach (Lehrstuhl für Hochfrequenztechnik der Universität Duisburg-Essen)
- Prof. Schwabe, OvGU Magdeburg
- Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
- Universitätsklinikum Frankfurt, Medizinischen Klinik 2 - Goethe-Universität Frankfurt
- Universitätsmedizin Greifswald

6. FORSCHUNGSPROJEKTE

Projektleitung: Dr.-Ing. Tim Herrmann, Dr. rer. nat. Christian Bruns, Dr. Ralf Lützkendorf, Dipl.-Phys. Antonia Schulz, Dr.-Ing. Johannes Mallow, Prof. Dr. Dr. Johannes Bernarding

Förderer: Bund - 01.01.2023 - 30.06.2025

NUM-DIZ - Netzwerk-Universitätsmedizin

Dieses Projekt wird verwaltet über das Datenintegrationszentrum der Universitätsmedizin Magdeburg »<https://diz.med.ovgu.de> : Im Rahmen der bisherigen Förderung der Medizininformatik-Initiative (MII) wurden an den Standorten der meisten an diesem Antrag beteiligten Projektpartner Datenintegrationszentren (DIZ) aufgebaut, die es den jeweiligen Universitätskliniken ermöglichen, mit ihren Datenbeständen sowohl lokale standortbezogene, als auch deutschlandweite und internationale Datennutzungsprojekte zu unterstützen. Die derzeit etablierten DIZ haben ihre IT-Infrastrukturen, Services, Prozesse, Regularien und Gremien am Standort gemäß der MII-weit durch die Arbeitsgruppen der MII erarbeiteten und vom Nationalen Steuerungsgremium (NSG) der MII verabschiedeten Vereinbarungen aufgestellt und sind damit zu den übergeordneten MII-Strukturen interoperabel. Dies zeigt sich u.a. daran, dass sie an das deutsche Forschungsdatenportal für Gesundheit (FDPG) angebunden werden können, um deutschlandweite Feasibilityabfragen und Datennutzungsanträge zu unterstützen. Im Rahmen des Netzwerk-Universitätsmedizin (NUM) inkl. der Förderung haben sich die DIZ an NUM Infrastrukturprojekten (insbesondere NUM-CODEX, NUM-RDP und NUM-CODEX+) beteiligt und somit Strukturen und Datenbestände etabliert, die die wissenschaftliche Nutzung der Daten von COVID-19 Patient:innen zur Bekämpfung der Pandemie ermöglichen. Ziel der zukünftigen Arbeit muss es sein, aus den Erfahrungen der bisherigen Projekte zu lernen und für Aufgaben jenseits von COVID-19 sowohl als generelle Plattform für "Pandemic Preparedness" als auch für Pandemie-unabhängige medizinische Forschung als Dienstleister fungieren zu können. Angesichts der knappen verfügbaren Mittel müssen die bisher in NUM-Projekten etablierten Strukturen zu den MII Strukturen hin konvergiert, kosteneffizient betrieben und an sich wechselnde Anforderungen (u.a. aus den MII Arbeitsgruppen, dem MII NSG, den kommenden MII-Projekten aus der vom BMBF ...

[Mehr hier](#)

Projektleitung: Dr. rer. nat. Christian Bruns, Dr.-Ing. Tim Herrmann, Prof. Dr. med. Julian Varghese
Förderer: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt - 01.07.2025 - 31.12.2027

NUM-DIZ 3.0 - Netzwerk-Universitätsmedizin

Dieses Projekt wird verwaltet über das Datenintegrationszentrum der Universitätsmedizin Magdeburg »<https://diz.med.ovgu.de>:

In einer Welt, in der die Medizin vom digitalen Fortschritt profitiert und immer größere Datenmengen generiert werden, müssen Routinedaten aus der medizinischen Versorgung effizient, sicher und innovationsfördernd erschlossen, für die medizinische Forschung bereitgestellt und zur Beantwortung medizinischer Fragestellungen genutzt werden. Das NUM-DIZ-Projekt setzt auf den Vorarbeiten der Medizininformatik-Initiative (MII) auf, innerhalb derer an den meisten deutschen Universitätskliniken Datenintegrationszentren (DIZ) etabliert wurden, mit dem Ziel, die Datenbereitstellung sowie die standortübergreifende Datenintegration und -analyse zu unterstützen. Im Rahmen des NUM-DIZ-Projekts bauen die bereits etablierten DIZ ihr Service-Portfolio kontinuierlich aus und erschließen neue Datenquellen.

Zur Einbindung in die nationale Forschungsdateninfrastruktur binden sich sowohl die bereits etablierten als auch die neu entstehenden DIZ an das zentrale Forschungsdatenportal für Gesundheit (FDPG) an, um automatisiert Metadaten zu ihren Datenbeständen bereitzustellen, Machbarkeitsabfragen zu beantworten und Anträge für Datennutzungsprojekte entgegennehmen zu können. Im Falle der Freigabe der DIZ-Daten für ein Datennutzungsprojekt durch die lokalen Use and Access Committees stellen die DIZ die jeweils angeforderten Patientenkohorten/Datenbestände im harmonisierten FHIR-Format sowohl für föderierte Auswertungen als auch für zentrale Analysen (bei Vorliegen der entsprechenden Patienteneinwilligung) zur Verfügung.

Projektleitung: Dr.-Ing. Tim Herrmann, PD Dr. med. Maximilian Thormann, Prof. Dr. med. Maciej Pech
Förderer: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt - 01.07.2025 - 30.06.2030

NUM 3.0 RACOON-BI - Netzwerk-Universitätsmedizin

Dieses Projekt wird unterstützt oder verwaltet über das Datenintegrationszentrum der Universitätsmedizin Magdeburg »<https://diz.med.ovgu.de>:

RACOON konnte in Phase 1&2 des NUM ein landesweites Infrastruktur-Netzwerk initiieren und an einem großen, neu erhobenen Datensatz (>14.000 Patient:innen) die Funktionsweise als vernetzende Forschungsinfrastruktur für die Pandemiebekämpfung demonstrieren.

RACOON bindet alle universitätsmedizinischen Standorte sowie weitere nicht-universitäre Technologiepartner ein. RACOON wird durch die Verstetigung als Infrastrukturprojekt eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten zum Einsatz in Forschungsvorhaben der medizinischen Bildgebung unterstützen. Im RACOON sollen die Anwendungsgebiete der Versorgungsforschung, klinische Studien sowie die Erstellung und Anwendung innovativer KI-Applikationen auf medizinischen Bilddaten ermöglicht werden. Neben der technologischen Ausgestaltung der hybriden Netzwerkinfrastruktur wird somit auch die Etablierung von Datenerhebungsstandards für medizinische Bilddaten sowie die Bündelung von Kompetenzen in standortübergreifenden, interdisziplinären Expertengruppen verfolgt.

Projektleitung: Prof. Dr. med. Susanne Vogt, Prof. Dr. med. Florian Junne, Dr.-Ing. Tim Herrmann, Dipl.-Phys. Christian Bruns

Kooperationen: Charité - Universitätsmedizin Berlin; Medizinische Hochschule Hannover; Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE); Universitätsklinikum Tübingen; Universitätsklinikum Essen; Universitätsklinikum Erlangen; Universitätsklinikum Heidelberg; Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München; Universitätsklinikum Münster; Universitätsklinikum Würzburg; Heartbeat Medical Solutions

Förderer: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt - 01.01.2023 - 31.12.2027

Patient-Centered Outcomes Research in der Medizininformatik-Initiative (PCOR-MII)

Der PCOR-MII- Verbund ist eine multizentrische Forschungsinitiative, welche vom Charité Centre for Patient-Centered Outcome Research (CPCOR) koordiniert und in Kooperation mit PatientInneninitiativen, MedizininformatikerInnen und KlinikerInnen verschiedener Disziplinen Patient-Reported Outcomes (PROs) in den Nationalen Kerndatensatz (NCD) der Medizininformatik-Initiative (MII) integriert. Dieses Projekt baut auf den Entwicklungen des Netzwerks der Universitätsmedizin (NUM) auf und fokussiert auf nutzerorientierte Funktionen, rechtliche und Interoperabilitätsaspekte und soll dazu beitragen, die medizinische Versorgung von PatientInnen mit chronischen Erkrankungen voranzubringen.

Die hiesige Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie und das Datenintegrationszentrum der Universitätsmedizin Magdeburg engagieren sich im Rahmen des PCOR-MII-Verbundes in dem spezifischen klinischen Kontext der Anorexia nervosa (Magersucht). Die Magersucht hat die höchste standardisierte Mortalitätsrate aller psychischen Erkrankungen. Ziel ist es, den wahrgenommenen Gesundheitszustand aus PatientInnenperspektive in Form spezifischer PROs mit zusätzlichen diagnostischen und therapeutischen Informationen zu kombinieren, um wertvolle Zusammenhänge zwischen subjektiven und objektiven Ergebnisparametern zu identifizieren und damit einen entscheidenden Beitrag zu einer besseren Stratifizierung in der Therapie und einer langfristigen Verbesserung der Outcomes zu leisten.

Projektleitung: Dr.-Ing. Tim Herrmann, Prof. Dr. med. Maciej Pech, PD Dr. med. Maximilian Thormann

Förderer: Bund - 01.01.2022 - 30.06.2025

NUM 2.0 RACOON-BI - Netzwerk-Universitätsmedizin

Dieses Projekt wird unterstützt oder verwaltet über das Datenintegrationszentrum der Universitätsmedizin Magdeburg »<https://diz.med.ovgu.de>:

RACOON konnte in Phase 1 des NUM ein landesweites Infrastruktur-Netzwerk initiieren und an einem großen, neu erhobenen Datensatz (>14.000 Patient:innen) die Funktionsweise als vernetzende Forschungsinfrastruktur für die Pandemiebekämpfung demonstrieren.

RACOON bindet alle universitätsmedizinischen Standorte sowie weitere nicht-universitäre Technologiepartner ein. RACOON wird durch die Verstetigung als Infrastrukturprojekt eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten zum Einsatz in Forschungsvorhaben der medizinischen Bildung unterstützen. Im RACOON sollen die Anwendungsgebiete der Versorgungsforschung, klinische Studien sowie die Erstellung und Anwendung innovativer KI-Applikationen auf medizinischen Bilddaten ermöglicht werden. Neben der technologischen Ausgestaltung der hybriden Netzwerkinfrastruktur wird somit auch die Etablierung von Datenerhebungsstandards für medizinische Bilddaten sowie die Bündelung von Kompetenzen in standortübergreifenden, interdisziplinären Expertengruppen verfolgt.

Förderkennzeichen: 01KX2121

7. VERÖFFENTLICHUNGEN

BEGUTACHTETE ZEITSCHRIFTENAUFsätze

Bickmann, Lucas; Sandmann, Sarah; Walter, Carolin; Varghese, Julian

PuMA - PubMed gene/cell type-relation Atlas

BMC bioinformatics - London : BioMed Central, Bd. 26 (2025), Artikel 201, insges. 13 S.

[Imp.fact.: 3.3]

Friedrich, Rhea; Kernder, Anna Luise; Blank, Norbert; Ernst, Diana; Henes, Jörg Christoph; Keyßer, Gernot; Klemm, Philipp; Krusche, Martin; Meinecke, Anna; Rech, Jürgen; Schulz, Nils; Schomburg, Dirk; Vordenbäumen, Stefan; Feist, Eugen

Implementation of the new DGRh S2e guideline on diagnostics and treatment of adult-onset Still's disease in Germany - Implications for clinical practice in rheumatology - Umsetzung der neuen DGRh-S2e-Leitlinie zur Diagnostik und Therapie des adulten Still-Syndroms in Deutschland - Auswirkungen auf die klinische Praxis in der Rheumatologie

Zeitschrift für Rheumatologie - Darmstadt : Steinkopff, Bd. 84 (2025), Heft 1, S. 30-38

[Imp.fact.: 1.0]

Garcia, Maíra M.; Oliveira, Tiago Roux; Chaim, Khallil T.; Bruns, Christian; Otaduy, Maria C. G.; Svejda, Jan Taro; Bernarding, Johannes; Erni, Daniel; Zylka, Waldemar

Measurement and advanced data post-processing of proton resonance frequency shift in 7 T MRI to obtain local temperature in a tissue-mimicking phantom - Messung und fortschrittliche Daten-Nachbearbeitung der Verschiebung der Protonen-Resonanzfrequenz im 7 T-MRT zur Ermittlung der lokalen Temperatur in einem gewebeähnlichen Phantom

Technisches Messen - Berlin : De Gruyter, Bd. 92 (2025), Heft 1-2, S. 1-14

[Imp.fact.: 0.7]

Glietsch, Michael; Blaschke, Simon; Lux, Anke; Geginat, Gernot; Schostak, Martin

Perioperative gentamicin prophylaxis in robot-assisted prostatectomy increases acute kidney injury risk

Urologia internationalis - Basel : Karger . - 2025, insges. 7 S. ;

[Online ahead of print]

[Imp.fact.: 1.3]

Herrmann, Tim; Mallow, Johannes; Plaumann, Markus; Lehmann, Rüdiger; Baecke, Sebastian; Berger, Jakob; Rak, Marko; Franke, Martin; Heinrich, Philipp; Tiller, Daniel; Pirkel, Anna; Bernarding, Johannes; Bruns, Christian

The implementation of Broad Consent at University Hospitals - Einführung des Broad Consents an Universitätskliniken

Deutsches Ärzteblatt , International : a weekly online journal of clinical medicine and public health - Köln : Dt. Ärzte-Verl., Bd. 122 (2025), Heft 12, S. 338-339

[Imp.fact.: 7.2]

König, Franz; Krasnozhan, Sergey; Bornkamp, Björn; Bretz, Frank; Glimm, Ekkehard; Graf, Alexandra; Xi, Dong

Closed MCP-mod for pairwise comparisons of several doses with a control

Statistics in medicine - Chichester [u.a.]: Wiley, Bd. 44 (2025), Heft 10-12, Artikel e70124, insges. 14 S.

[Imp.fact.: 1.8]

Ogoniak, Lynn; Sandmann, Sarah; Varghese, Julian; Ziller, Michael; Neuhaus, Nina; Busch, Alexander S.

Role of genetics in the age-related testosterone decline in men - a UK Biobank study

European journal of endocrinology - Oxford : Oxford University Press, Bd. 193 (2025), Heft 2, S. 197-203

[Imp.fact.: 5.2]

Pickert, Paul; Giers, Anja; Lux, Anke; Papaioannou, Vassiliki-Anna; Esmaeili, Nazila; Hagenah, Jannis; Illanes, Alfredo; Boese, Axel; Arens, Christoph; Davaris, Nikolaos

Perpendicular vascular changes in NBI-CE of laryngeal lesions - diagnostic accuracy, reproducibility, and common pitfalls

Diagnostics - Basel : MDPI, Bd. 15 (2025), Heft 23, Artikel 3051, insges. 17 S.

[Imp.fact.: 3.3]

Plagwitz, Lucas; Doldi, Florian; Magerfleisch, Jannes; Zotov, Maxim; Bickmann, Lucas; Heider, Dominik; Varghese, Julian; Eckardt, Lars; Büscher, Antonius

QTcNet - a deep learning model for direct heart rate corrected QT interval estimation

Europace - Oxford : Oxford Univ. Press, Bd. 27 (2025), Heft 12, Artikel euaf274, insges. 10 S.

[Imp.fact.: 7.5]

Riedel, Nicole C.; Walter, Carolin; Faria, de Flavia W.; Altendorf, Lea; Aust, Paula; Göbel, Carolin; Verma, Archana; Ballast, Annika; Bedzhov, Ivan Atanasov; Roy, Rajanya; Münter, Daniel; Schüftan, Erik; Albert, Thomas; Rössig, Claudia; Johann, Pascal-David; Zezschwitz, von Barbara; Sandmann, Sarah; Varghese, Julian; Thomas, Christian; Schüller, Ulrich; Bruder, Jan M.; Kerl, Kornelius Tobias

In vivo intratumoral heterogeneity in a dish - scalable forebrain organoid models of embryonal brain tumors for high-throughput personalized drug discovery. Letter to the journal

Cancer communications - Hoboken, NJ : Wiley . - 2025, insges. 6 S. ;

[Online version of record before inclusion in an issue]

[Imp.fact.: 24.9]

Rogge, Alizé Ama; Mukowski-Kickhöfel, Rebecca; Boeker, Martin; Budde, Klemens; Debertshäuser, Thomas; Dugas, Martin; Erim, Yesim; Friederich, Hans-Christoph; Ganslandt, Thomas; Giel, Katrin; Henningsen, Peter; Herrmann, Tim; Heuschmann, Peter; Junne, Florian; Kohlbacher, Oliver; Kribben, Andreas; Löwe, Bernd; Marschollek, Michael; Nensa, Felix; Oeltze-Jafra, Steffen; Pape, Lars; Pryss, Rüdiger; Schiffer, Mario; Schmidt-Ott, Kai Martin; Storck, Michael; Suwelack, Barbara; Thun, Sylvia; Ückert, Frank; Varghese, Julian; Zeier, Martin; Zipfel, Stephan; Zwaan, de Martina; Rose, Matthias; Praßer, Fabian

Integrating the patient perspective into healthcare and real-world evidence - the multi-site, cross-disease, Patient-Centered Outcomes Research Project in the Medical Informatics Initiative (PCOR-MII)

Journal of healthcare informatics research - [Cham]: Springer International Publishing . - 2025, insges. 19 S. ;

[Online ahead of print]

[Imp.fact.: 3.7]

Rosania, Rosa; Nord, Maximilian; Scurt, Florian Gunnar; Lux, Anke; Keitel-Anselmino, Verena; Arnim, von Ulrike; Venerito, Marino

Risk factors for intestinal and extraintestinal cancers in inflammatory bowel disease - a retrospective single-center cohort study

Cancers - Basel : MDPI, Bd. 17 (2025), Heft 9, Artikel 1396, insges. 13 S.

[Imp.fact.: 4.4]

Sandmann, Sarah; Hegselmann, Stefan; Fjarski, Michael; Bickmann, Lucas; Wild, Benjamin; Eils, Roland; Varghese, Julian

Benchmark evaluation of DeepSeek large language models in clinical decision-making

Nature medicine - [New York, NY]: Springer Nature, Bd. 31 (2025), Heft 8, S. 2546-2549, insges. 11 S.

[Imp.fact.: 50.0]

Schild, Georg; Schreiber, Richard; Lux, Anke; Stegemann-Koniszewski, Sabine; Lücke, Eva Kristin; Schreiber, Jens

Prediction of severity of obstructive sleep apnea by awake impulse oscillometry

Sleep medicine - Amsterdam [u.a.]: Elsevier, Bd. 126 (2025), S. 218-221

[Imp.fact.: 3.4]

Troidl, Johannes; Fehr, Alexander; Jandrig, Burkhard; Köllermann, Jens; Lux, Anke; Baumunk, Daniel; Gür, Melis; Liehr, Uwe-Bernd; Porsch, Markus; Wendler, Johann J.; Blaschke, Simon; Schostak, Martin

More micrometastases, more recurrence? - the role of qPCR of PSA mRNA in lymph nodes during prostatectomy
World journal of urology - Berlin : Springer, Bd. 43 (2025), Artikel 62, insges. 7 S.
[Imp.fact.: 2.9]

Wacker, Max; Awad, George; Scherner, Maximilian Philipp; Fakundiny, Bastian; Walles, Thorsten; Choritz, Lars; Hansen, Michael; Cukaz, Hatice B.; Herrmann, Tim; Helm, André; Meyer, Frank; Wippermann, Jens

Ein praxisnahes PJ-Logbuch in digitaler Form - Erfahrungen aus einem Pilotprojekt - The 6th year of the study of human medicine is mainly orientated to practice - a pilot study with a digital logbook
Zentralblatt für Chirurgie - Stuttgart [u.a.]: Thieme, Bd. 150 (2025), insges. 6 S. ;
[eFirst]
[Imp.fact.: 0.7]

Wind, Sophie-Marie; Reinkens, Thea; Behrens, Yvonne Lisa; Sandmann, Sarah

Scafari - exploring scDNA-seq data
Bioinformatics - Oxford : Oxford Univ. Press, Bd. 41 (2025), Heft 9, Artikel bt477, insges. 4 S.
[Imp.fact.: 5.4]

Wybranska, Joanna M.; Pieper, Lorenz; Wybranski, Christian; Genseke, Philipp; Wüstemann, Jan; Varghese, Julian; Kreißl, Michael; Mitura, Jakub

Integrating 68Ga-PSMA-11 PET/CT with clinical risk factors for enhanced prostate cancer progression prediction
Cancers - Basel : MDPI, Bd. 17 (2025), Heft 14, Artikel 2285, insges. 18 S.
[Imp.fact.: 4.4]

NICHT BEGUTACHTETE BUCHBEITRÄGE

Grünig, Alić; Kriebel, Jenifer

Forschungsdatenmanagement Grundlagen
Zenodo - Genève : CERN . - 2025, insges. 89 S.

Grünig, Alić; Kriebel, Jenifer

RDM for CRC starter week
Zenodo - Genève : CERN . - 2025, insges. 106 S.

ABSTRACTS

Houben, Till; Mysegaes, Felix; Myers, John Z.; Kempf, Nicolas; Assaf, Charbel; Bernarding, Johannes; Buckenmaier, Kai; Pravdivtsev, Andrey; Körber, Rainer W.; Plaumann, Markus

Fluorescent Ir complex for SABRE-based nuclear spin hyperpolarisation
EUROMAR 2025 - The 21st European Magnetic Resonance Congress , 2025 - Oulu Finland ; Telkki, Ville-Veikko, Artikel HYP055, ID: 531, insges. 1 S.

DISSERTATIONEN

Lützkendorf, Ralf; Fischbach, Frank; Handels, Heinz

Realisierung und Anwendung der diffusionsgewichteten Bildgebung im Ultrahochfeld-Magnetresonanztomographen bei 7 Tesla
Magdeburg: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, 2024, Dissertation Universität Magdeburg 2025, 2-121 Blätter